

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	13
Verzeichnis der Tabellen, Karten und Abbildungen	17
I. Einleitung	21
1. Ethnische Konflikte als soziales Problem	22
1.1. Stabilitätsbedingungen ethnisch heterogener politischer Systeme	28
2. Politische Wissenschaft und ethnische Konflikte	30
2.1. Die Fragestellung der Untersuchung	32
2.2. Der Stand der Forschung	32
3. Der theoretische Rahmen der Untersuchung	35
3.1. Ethnizität	35
3.2. Ethnischer Konflikt	37
3.3. Politische Institutionen	39
4. Die Methode der Untersuchung	44
5. Der Aufbau der Untersuchung	50
II. Die ethnischen Konflikte in den vier Teilrepubliken	53
1. Die Republik Burjatien	55
1.1. Der burjatisch-russische Konflikt von 1989 bis 1993	55
1.1.1. Die formale Umsetzung des Konflikts	56
1.1.2. Die Interessen der Konfliktparteien	57
1.1.3. Die Intensität des Konflikts	60
1.2. Der burjatisch-russische Konflikt von 1994 bis 1998	62
1.2.1. Die formale Umsetzung des Konflikts	63
1.2.2. Die Interessen der Konfliktparteien	64
1.2.3. Die Intensität des Konflikts	66
2. Die Republik Tuwa	71
2.1. Der tuwinisch-russische Konflikt von 1989 bis 1993	71
2.1.1. Die formale Umsetzung des Konflikts	72
2.1.2. Die Interessen der Konfliktparteien	74
2.1.3. Die Intensität des Konflikts	78
2.2. Der tuwinisch-russische Konflikt von 1994 bis 1998	80
2.2.1. Die formale Umsetzung des Konflikts	80

2.2.2. Die Interessen der Konfliktparteien.....	81
2.2.3. Die Intensität des Konflikts.....	82
3. Die Republik Tschuwaschien	86
3.1. Der tschuwaschisch-russische Konflikt von 1989 bis 1993.....	86
3.1.1. Die formale Umsetzung des Konflikts.....	87
3.1.2. Die Interessen der Konfliktparteien.....	88
3.1.3. Die Intensität des Konflikts.....	92
3.2. Der tschuwaschisch-russische Konflikt von 1994 bis 1998.....	94
3.2.1. Die formale Umsetzung des Konflikts.....	96
3.2.2. Die Interessen der Konfliktparteien.....	96
3.2.3. Die Intensität des Konflikts.....	98
4. Die Republik Tatarstan.....	101
4.1. Der tatarisch-russische Konflikt von 1989 bis 1993	104
4.1.1. Die formale Umsetzung des Konflikts.....	104
4.1.2. Die Interessen der Konfliktparteien.....	106
4.1.3. Die Intensität des Konflikts.....	109
4.2. Der tatarisch-russische Konflikt von 1994 bis 1998	113
4.2.1. Die formale Umsetzung des Konflikts.....	113
4.2.2. Die Interessen der Konfliktparteien.....	114
4.2.3. Die Intensität des Konflikts.....	116

III. Die Konfliktstrukturen in den vier Teilrepubliken 123

1. Die Republik Burjatien.....	123
1.1. Merkmale der ethnischen Identifikation von Burjaten und Russen.....	124
1.1.1. Sprache als Identifikationsmerkmal.....	125
1.1.2. Religion als Identifikationsmerkmal	126
1.1.3. Das Gruppenbewußtsein von Burjaten und Russen	128
1.2. Sozialstrukturelle Merkmale von Burjaten und Russen.....	130
1.2.1. Ethnodemographische Faktoren	131
1.2.2. Urbanisierung	136
1.2.3. Bildung.....	138
1.2.4. Beschäftigung.....	139
1.3. Die Perzeption der Konfliktstrukturen durch Burjaten und Russen	141
2. Die Republik Tuwa	144

2.1. Merkmale der ethnischen Identifikation von Tuwinern und Russen	144
2.1.1. Sprache als Identifikationsmerkmal.....	145
2.1.2. Religion als Identifikationsmerkmal.....	147
2.1.3. Das Gruppenbewußtsein von Tuwinern und Russen.....	149
2.2. Sozialstrukturelle Merkmale von Tuwinern und Russen	150
2.2.1. Ethnodemographische Faktoren	150
2.2.2. Urbanisierung.....	154
2.2.3. Bildung.....	155
2.2.4. Beschäftigung.....	156
2.3. Die Perzeption der Konfliktstrukturen durch Tuwiner und Russen	158
3. Die Republik Tschuwaschien	160
3.1. Merkmale der ethnischen Identifikation von Tschuwaschen und Russen	161
3.1.1. Sprache als Identifikationsmerkmal.....	161
3.1.2. Religion als Identifikationsmerkmal	163
3.1.3. Das Gruppenbewußtsein von Tschuwaschen und Russen.....	165
3.2. Sozialstrukturelle Merkmale von Tschuwaschen und Russen	165
3.2.1. Ethnodemographische Faktoren	166
3.2.2. Urbanisierung.....	171
3.2.3. Bildung.....	172
3.2.4. Beschäftigung.....	173
3.3. Die Perzeption der Konfliktstrukturen durch Tschuwaschen und Russen.....	174
4. Die Republik Tatarstan.....	176
4.1. Merkmale der ethnischen Identifikation von Tataren und Russen	177
4.1.1. Sprache als Identifikationsmerkmal.....	177
4.1.2. Religion als Identifikationsmerkmal.....	178
4.1.3. Das Gruppenbewußtsein von Tataren und Russen.....	181
4.2. Sozialstrukturelle Merkmale von Tataren und Russen	183
4.2.1. Ethnodemographische Faktoren	184
4.2.2. Urbanisierung.....	188
4.2.3. Bildung.....	189
4.2.4. Beschäftigung.....	191
4.3. Die Perzeption der Konfliktstrukturen durch Tataren und Russen.....	192

IV. Die institutionelle Konfliktregelung	197
1. Die Verfassungsordnung der Russischen Föderation und der Schutz struktureller Minderheiten	198
1.1. Verfassungstechnische Instrumente zum Schutz struktureller Minderheiten.....	198
1.1.1. Einzelinstrumente zum Schutz struktureller Minderheiten	198
1.1.2. Politische Formen zum Schutz struktureller Minderheiten	200
1.2. Die Herausbildung des Verfassungsprinzips der Inklusion in der Verfassungsordnung der Russischen Föderation.....	205
1.2.1. Das Verfassungsprinzip der Inklusion vor 1989	205
1.2.2. Das Verfassungsprinzip der Inklusion von 1989 bis 1993	209
1.2.2.1. Die Einzelinstrumente zum Schutz struktureller Minderheiten.....	213
1.2.2.2. Die politische Form zum Schutz struktureller Minderheiten.....	219
1.2.3. Das Verfassungsprinzip der Inklusion von 1994 bis 1998	219
1.2.3.1. Die Einzelinstrumente zum Schutz struktureller Minderheiten.....	220
1.2.3.2. Die politische Form zum Schutz struktureller Minderheiten.....	230
2. Der Schutz struktureller Minderheiten durch die föderative Ordnung der Russischen Föderation.....	231
2.1. Der Schutz struktureller Minderheiten durch die Mit- und Selbst- regierung der Gruppen (Föderalismus).....	232
2.2. Die Mitregierung der Gruppen in der föderativen Ordnung der Russischen Föderation.....	238
2.2.1. Die Festlegung (Kreation) der Organe der staatlichen Willensbildung.....	239
2.2.2. Die Regeln zur Bestellung der Mitglieder des Föderations- rats.....	240
2.2.3. Die Kompetenzen des Föderationsrats	242
2.2.4. Die Regeln zum Zusammenwirken des Föderationsrats mit den anderen Organen	244
2.2.5. Die Regeln zur Willensbildung (Entscheidung) des Föder- ationsrats	249
2.3. Die Selbstregierung der Gruppen in der föderativen Ordnung der Russischen Föderation	253

2.3.1. Die Festlegung der unterschiedlichen Hierarchieebenen in der föderativen Ordnung der Russischen Föderation	254
2.3.2. Die Kompetenzzuweisung und –abgrenzung in der föderativen Ordnung der Russischen Föderation	256
2.3.2.1. Die ausschließlichen Kompetenzen des Zentrums.....	257
2.3.2.2. Gemeinsame Zuständigkeiten des Zentrums und der Subjekte der Föderation	257
2.3.2.3. Die ausschließlichen Kompetenzen der Föderationssubjekte.....	260
2.3.2.4. Bilaterale Sonderregelungen (Kompetenzabgrenzungsverträge).....	263
2.4. Die Mit- und Selbstregierung in der Verfassungswirklichkeit.....	272
2.4.1. Die Mitregierung der Gruppen in der Verfassungswirklichkeit (der Föderationsrat)	272
2.4.2. Die Selbstregierung der Gruppen in der Verfassungswirklichkeit	274
2.4.2.1. Die Republik Burjatien.....	275
2.4.2.2. Die Republik Tuwa	277
2.4.2.3. Die Republik Tschuwaschien	280
2.4.2.4. Die Republik Tatarstan	282
V. Schlußbetrachtung	289
1. Ergebnisse der Untersuchung	289
1.1. Die Beschreibung und Erklärung der Konflikte	290
1.2. Die verfassungstechnischen Möglichkeiten zur Regelung ethnischer Konflikte.....	293
2. Verfassungstechnische Empfehlungen und Ergänzungen.....	296
2.1. Verfassungstechnische Möglichkeiten zur Regelung ethnischer Konflikte in der Russischen Föderation	296
2.2. Politische und verfassungspolitische Entwicklung der Russischen Föderation nach 1998.....	298
Anhang	303
Literatur- und Quellenverzeichnis	327